

Gemeinde Schondorf am Ammersee



NIEDERSCHRIFT über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderates Schondorf am Ammersee

vom 13. Januar 2021
Sporthalle Schondorf

Vorsitz:

Erster Bürgermeister Alexander Herrmann

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden ist. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Gemeinderat Schondorf ist somit beschlussfähig.

Gremiumsmitglieder:

Bemerkung:

Thomas Betz
Michael Deininger
Andreas Ernst
Helga Gall
Rudi Hoffmann
Bettina Hölzle
Rainer Jünger
Anna Klink
Luzius Kloker
Franziska König
Sabine Pittroff
Marius Polter
Wolfgang Schraml
Simon Springer
Martin Wagner
Stefanie Windhausen-Grellmann

Öffentliche Sitzung:

1. Bürgersprechstunde
2. Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 16.12.2020, öffentlicher Teil
3. "Ideen für Schondorf" - Vorstellung der gewählten Projekte, ggf. Beschlussfassung
4. Erhöhung der Sanierungskosten "Blaues Haus"
5. Erneuerung des Fußboden im Fichtenweg 16, Wohnung EG Mitte
6. Aufstockung Büchereigebäude
7. Antrag auf Kostenübernahme von vier LKW-Führerscheinen für die Freiwillige Feuerwehr
8. Antrag CSU Ortsverband zur Feinuntersuchung Staatsstraße St 2055
9. Abschluss einer Rahmenvertragsvereinbarung für die Grundschule Schondorf bzgl. Nutzung von Schulmanager Online
10. Beratung und Beschlussfassung über die Erhebung von Kindertagesstättenbeiträgen während des Lockdown's bis 31.01.2021
11. Bericht über den Sitzungsvollzug der letzten Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil
12. Bericht über Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
13. Informationen an den Gemeinderat / Verschiedenes
14. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentliche Sitzung

1. Bürgersprechstunde

Sachverhalt:

Herr spricht zum Thema „BürgerBudget“.

2. Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 16.12.2020, öffentlicher Teil

Sachverhalt:

Aufgrund der vergangenen Feiertage bzw. Urlaube konnte die Sitzungsniederschrift noch nicht (korrigiert) beigefügt werden; nach Urlaubsrückkehr am kommenden Montag, wird diese nachträglich eingefügt werden – eine gesonderte Mail wird an alle Gemeinderäte versandt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat ist damit einverstanden, die Niederschrift in der kommenden Sitzung anzuerkennen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	17	0

3. "Ideen für Schondorf" - Vorstellung der gewählten Projekte, ggf. Beschlussfassung

Sachverhalt:

Frau Meding berichtet von der Durchführung „BürgerBudget 2021“.

Aus dem Jahr 2020 besteht ein Übertrag von € 1.225,65

BürgerBudget 2021 € 10.000,00

Entstandene Kosten € 1.733,90

Damit kann ein Budget von € 9.491,75 vergeben werden.

Wahlergebnis

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 1. Gründung Brauverein Schondorf | Budget 1.000,- € Entscheidung
Brauort/Vereinshaus |
| 2. Bewegungsplattform TSV Gelände | Budget 5.000,- € |
| 3. Trinkwasser Brunnen | Budget 3.000,- € zzgl.
Aufstellungsort/Anschlusskosten |
| 4. Erweiterung Spielplatz Sportplatz | Budget 4.000,- € |

5. Elektro Rikscha	Budget 5.000,- € Unterstand/Garage/Lademöglichkeit
6. Outdoor Tischtennisplatte	Budget 2.000,- € Aufstellungsort
7. Elektrisches Lastenrad	Budget 3.500,- €
8. XXL Bank	Budget 2.000,- € Aufstellungsort
9. Das Meditier	Budget 2.500,- €
10. Kunstwettbewerb P. Paede	Budget 3.000,- €

Wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 GO) hat das Mitglied Helga Gall an der Beratung und Beschlussfassung des obigen Tagesordnungspunktes nicht teilgenommen.

Diskussionsverlauf:

Die Satzung BürgerBudget sollte angepasst und überarbeitet werden – Wiedervorlage in einer der nächsten Sitzungen.

Für die bereits vorhandene Outdoor-Tischtennisplatte sollte evtl. ein neuer Standort gesucht werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für die Vergabe eines Budgets von 1.000,- an den zu gründenden Brauverein Schondorf. Ein Brau-Standort muss noch gefunden werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	16	0

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für die Vergabe eines Budgets von € 5.000,- für die Umsetzung einer Bewegungsplattform auf dem TSV Gelände.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	16	0

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für die Vergabe eines Budgets in Höhe von 3.000,- für die Aufstellung eines Trinkwasserbrunnens oder die Wiederherstellung des Bahnhof-Trogs als Trinkwasserbrunnen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	12	4

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für die Bereitstellung eines Budgets von 4.000,- für die Erweiterung des Spielplatzes am Sportplatz. Dieses Projekt gelangt vorerst nicht zur Ausführung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	16	0

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für den Kauf einer Elektro Rikscha mit einem Budget von € 5.000,-, wobei die Frage zu Unterstand/Garage/Lademöglichkeit noch geklärt werden muss. Dieses Projekt gelangt vorerst nicht zur Ausführung

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	11	5

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für die Anschaffung einer Outdoor Tischtennisplatte mit einem Budget von € 2.000,-. Der Aufstellungsort muss noch definiert werden. Dieses Projekt gelangt vorerst nicht zur Ausführung

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	11	5

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt für den Kauf eines Lastenrads mit einem Budget von € 3.500,-. Dieses Projekt gelangt vorerst nicht zur Ausführung

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	8	8

Hinweis:

Eine Begründung lt. Satzung fehlt.

Mit der Abstimmung ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für den Kauf und die Aufstellung einer XXL Bank mit einem Budget von 2.000,-. Der Aufstellungsort muss noch gefunden werden. Dieses Projekt gelangt vorerst nicht zur Ausführung

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	9	7

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für die Unterstützung des Theaters „Das Meditier“ mit einem Budget von € 2.500,-. Dieses Projekt gelangt vorerst nicht zur Ausführung

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	10	6

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für die Unterstützung für einen Kunstwettbewerb P.Paede mit einem Budget von € 3.000,-. Dieses Projekt gelangt vorerst nicht zur Ausführung

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	12	4

4. Erhöhung der Sanierungskosten "Blaues Haus"

Sachverhalt:

In der Sitzung am 16.12.2020 wurde dem Gemeinderat die Erhöhung der Sanierungskosten „Blaues Haus“ vorgestellt.

Für folgende Rechnungen muss eine Genehmigung durch den Gemeinderat erfolgen, da die Endbeträge über 10% der Angebote liegen:

	Angebot	Rechnungssumme	Überschreitung in %
Firma G.	18.831,45 €	21.112,02 €	12,11 %
Firma Sch.	2.796,20 €	4.977,91 €	78,02 %
Firma F.	2.760,80 €	3.039,20 €	10,08 %

Die Firma Sch. hat Arbeiten der Fa. M. übernommen und musste einen Mehraufwand leisten durch Vorarbeiten der Fa. G..

Insgesamt wird der Kostenrahmen von 50.000€ nicht überschritten, die Gesamtkosten betragen 48.717,76 brutto.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den Überschreitungen bei den Rechnungen der Firmen G., Sch. und F. zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	17	0

5. Erneuerung des Fußboden im Fichtenweg 16, Wohnung EG Mitte**Sachverhalt:**

In der Wohnung im Erdgeschoss Mitte sollte der alte Boden ausgetauscht werden, bevor die Wohnung neu bezogen werden kann.

Hierfür wurde bei drei Firmen angefragt, wovon jeweils ein Angebot einging. Die Firmen haben alle dazu geraten die vorhandenen Parkett- und Linoleumböden zu entfernen und durch einen modernen, pflegeleichten Vinylboden zu ersetzen.

1.	Fa. W.	4.038,92 EUR
2.	Bieter 2	4.215,01 EUR
3.	Bieter 3	4.460,16 EUR

Der angebotene Belag der Firmen hat eine Stärke von 2,0mm und eine Nutzschicht von 0,3mm. Gegen einen Aufpreis kann der Vinylbelag in 2,5mm Stärke mit einer Nutzschicht von 0,55mm ausgeführt werden, dadurch wäre der Boden etwas robuster und dadurch langlebiger.

Der Gesamtpreis hierfür beträgt bei der Firma W. 4.666,30 EUR brutto.

Die Ausführung des Wohnzimmers und des Flurs als Mosaikparkett gestreift 16/16 Würfel in 8,0mm Stärke und die Küche und das Schlafzimmer in Vinyl 2,0mm würde 4.625,49 EUR betragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dafür den Flur und das Wohnzimmer mit Mosaikparkett und die Küche und das Badezimmer mit Vinyl auszubauen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 4.625,49 €.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	15	2

6. Aufstockung Büchereigebäude

Sachverhalt:

Die VG Schondorf beschäftigt derzeit 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
Benötigt werden grundsätzlich 31 Arbeitsplätze (Gemeinschaftsvorsitzender und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter).

Die Arbeitsplätze verteilen sich derzeit im Rathaus wie folgt:

OG

12 Arbeitsplätze

davon 12 Mitarbeiter mit festem Arbeitsplatz, davon Trauzimmer wird mit 2 Arbeitsplätzen belegt

Trauungen finden derzeit im Studio Rose statt.

Sitzungssaal, der derzeit als Besprechungsraum genutzt werden muss, da der Besprechungsraum (Glaskasten im UG) mit einem Arbeitsplatz belegt ist.

EG

8 Arbeitsplätze

davon Gemeinschaftsvorsitzender und 8 Mitarbeiter mit festem Arbeitsplatz, 1 Arbeitsplatz wird durch zwei Teilzeitbeschäftigte durch zeitlich versetzte Arbeitszeiten geteilt

UG

5 Arbeitsplätze, 1 Arbeitsplatz im Besprechungsraum

6 Mitarbeiter für aktuell Arbeitsplätze 5 Arbeitsplätze, 1 Arbeitsplatz im Bau (Kellerraum mit kleinem Wohnraumfenster, Tageslicht und Wandheizkörper)

Mitarbeiter ohne festen Arbeitsplatz:

2 Auszubildende, 2 Mitarbeiter, die nächstes Jahr als Teilzeitkraft einen festen Arbeitsplatz benötigen.

Übergangsmäßig 2 Arbeitsplätze notwendig mindestens erste Jahreshälfte 2021, zur Einarbeitung von neuen Mitarbeitern im Bauamt und in der Kasse.

Die Mitarbeiter im UG arbeiten in Kellerräumen. Eine kleine Teeküche oder einen kleinen Aufenthaltsraum für Essenszubereitung oder die Mittagspause gibt es im UG nicht (Kaffeemaschine steht vor der Damentoilette).

Aktuell zusätzlicher Raumbedarf (Stand Dezember2020):

3 Arbeitsplätze (davon ist für 2 Auszubildende nur ein Arbeitsplatz gerechnet), ein Mitarbeiterpausenraum, ein Besprechungsraum

Im ersten Halbjahr 2021 zusätzlich 2 Arbeitsplätze übergangsmäßig.

Langfristig sollten im Sinne des Mitarbeiterwohls die Arbeitsplätze im UG, derzeit Bauamt, aufgelöst werden. Ein Arbeitsplatz des Bauamts ist derzeit im Trauzimmer untergebracht.

Langfristig sollte die Bauabteilung auch räumlich zusammen situiert sein.

Diskussionsverlauf:

Herr Schraml bittet zu prüfen, inwieweit die Gemeinden Eching und Greifenberg an der Finanzierung beteiligt werden können.

Beschluss:

Der Gemeinderat Schondorf nimmt den zusätzlichen Raumbedarf der VG Schondorf zur Kenntnis. Als Lösung bietet sich die Aufstockung des derzeitigen Büchereigebäudes um ein Stockwerk an oder der Ausbau der Räume, die unterhalb der Bücherei liegen. Für die Aufstockung der Bücherei könnte im 1.OG eine bauliche Verbindung hergestellt werden. Die Verwaltung wird beauftragt grundsätzlich zu prüfen, was baurechtlich möglich ist. Soweit dies möglich ist, wird die Verwaltung weiter beauftragt, ein Ingenieurbüro mit der grundsätzlichen Machbarkeit hinsichtlich Statik und Baukonstruktion für eine Aufstockung/Ausbau UG Bücherei zu beauftragen. Hinsichtlich der **architektonischen Urheberrechte** muss der damalige Architekt kontaktiert und auch bezüglich der Pläne befragt werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	17	0

7. Antrag auf Kostenübernahme von vier LKW-Führerscheinen für die Freiwillige Feuerwehr

Sachverhalt:

Mit Antrag vom 10.12.2020 beantragt die Freiwillige Feuerwehr die Kostenübernahme von vier LKW-Führerscheinen. Es ist geplant, vier Feuerwehrleute zu Maschinisten auszubilden, da einige Maschinisten altersbedingt demnächst ausscheiden und einige gesundheitsbedingt derzeit nur eingeschränkt einsetzbar sind.

Intern ist es so geregelt, dass sich die Personen für 10 Jahre bei der Freiwilligen Feuerwehr verpflichten. Scheidet einer der berechtigten früher aus, so wird immer 1/10 der Ausbildungskosten pro Jahr/früherem Ausscheiden zurückverlangt (Rückzahlungsvereinbarung).

Es liegen Angebote für die Führerscheinklasse C und CE von den Fahrschule K. und M. vor (s. Anlagen), wobei die Stundensätze identisch sind. Die Fahrschule K. bietet einen 5%igen Rabatt bei gemeinsamer Ausbildung an. Die Preise auf den Angeboten gelten jeweils für eine Person und belaufen sich auf ca. 4.400,- €.

Beschluss:

Der Gemeinderat bewilligt den Antrag der Freiwilligen Feuerwehr zur Kostenübernahme von vier Ausbildungen zur Fahrerlaubnis C/CE. Die Verwaltung wird beauftragt einen entsprechenden Ausbildungsvertrag in Absprache mit der Feuerwehr mit dem günstigsten

Bieter abzuschließen (Rückzahlungsvereinbarung muss zwischen der Feuerwehr und den Begünstigten geschlossen werden).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	17	0

8. Antrag CSU Ortsverband zur Feinuntersuchung Staatsstraße St 2055

Sachverhalt:

Siehe Anlage.

Diskussionsverlauf:

Herr Herrmann teilt mit, dass in den Ergebnisprotokollen, grundsätzlich Ergänzungen möglich sind, ohne dass eine Antragstellung nötig ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung damit, dass das Planungsbüro S. + B. informiert wird, dass bei der Feinuntersuchung Staatsstraße die vier besonders herausgearbeiteten Maßnahmen eingehend geprüft und in der Bearbeitung besondere Beachtung finden sollen.

1. Bau Entlastungsstraße westlich der Bahnlinie
2. Optische Unterbrechung der Straße beginnend ab Bäckerei M. bis zur Apotheke
3. Tempotunnel nördlicher Ortseingang
4. Kreisverkehr südlicher Ortseingang

Um zeitnahe Information des Gemeinderats zu den vier Prüfungsaufträgen wird gebeten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	10	7

9. Abschluss einer Rahmenvertragsvereinbarung für die Grundschule Schondorf bzgl. Nutzung von Schulmanager Online

Sachverhalt:

Die Leiterin der Grundschule Schondorf, Frau H., hat mit E-Mail vom 23.12.2020 eine Rückmeldung zum Schulmanager an der Grundschule Schondorf übersandt (s. Anlage). Dieser Schulmanager wurde bereits getestet und wird durch die Eltern der Grundschüler gut genutzt.

Nunmehr ist für die dauerhafte Nutzung eine Rahmenvertragsvereinbarung mit dem Staatlichen Schulamt Landsberg abzuschließen. Innerhalb dieses Rahmenvertrages wird den

Grund- und Mittelschulen im Schulamtsbezirk für das Schuljahr 2020/21 ein Komplettpaket zum Sonderpreis von 999,- € netto angeboten.

Beschluss:

Für die Grundschule Schondorf wird zur Nutzung des Schulmanagers Online dem Abschluss einer Rahmenvertragsvereinbarung zugestimmt, welche ein Komplettpaket zum Sonderpreis von 999,- € netto beinhaltet (Zeitraum: Schuljahr 20/21).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	16	0

Hinweis:

Herr Luzius Kloker war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal anwesend.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Erhebung von Kindertagesstättenbeiträgen während des Lockdown's bis 31.01.2021

Sachverhalt:

Nachdem die Kindertagesstätten aufgrund der Verlängerung des Lockdown's bis zum 31.01.2021 geschlossen bleiben, ist erneut darüber zu entscheiden, wie mit den Kindertagesstättengebühren verfahren werden soll. Seitens der Bayerischen Staatsregierung gibt es derzeit noch keine Mitteilung, ob es erneut einen Zuschuss seitens des Staates für die Kinder gibt, die nicht an der Notbetreuung teilnehmen.

Der Gemeinderat möge darüber entscheiden, ob für die Nichtinanspruchnahme der Notbetreuung

- a) die Kindertagesstättenbeiträge gestundet werden bis eine Entscheidung durch die Bayerische Staatsregierung getroffen wurde

oder

- b) die Kindertagesstättenbeiträge generell ohne Berücksichtigung einer Entscheidung durch die Bayerische Staatsregierung erlassen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, bis zum Ende des Lockdown eine Stundung der Elternbeiträge für Eltern, deren Kinder die Einrichtung nicht besuchen. Für Kinder, die die Einrichtung besuchen, erfolgt eine taggenaue Abrechnung, analog den Modalitäten, die in der ersten Lockdown-Phase gültig waren.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
17	17	16	0

Hinweis:

Wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 GO) hat das Mitglied Herr Marius Polter an der Beratung und Beschlussfassung des obigen Tagesordnungspunktes nicht teilgenommen.

11. Bericht über den Sitzungsvollzug der letzten Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil

Sachverhalt:

- 14. Änderung Seestraße West – Weitergabe an Plan.ed erl.
- Höhenvermessung Seestraße West – wurde beauftragt
- Bauanträge wurden ans LRA gegeben
Einfriedungssatzung – erl
- Nutzungsänderung – Stellplätze – Kindergarten im Rose-Anwesen - noch in Klärung
- Verl. Nutzungsvertrag Wüstenrot – noch nicht erfolgt
- Mängelmelde APP – installiert, Probetrieb ist am Laufen
- Umbaumaßnahmen UG Bauamt – läuft bereits
- Spargelhof Lohner – wird noch informiert
- Vergabe Baumpflegearbeiten – erl.

12. Bericht über Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

13. Informationen an den Gemeinderat / Verschiedenes

14. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Sachverhalt:

- Im Moment wird durch den BGM/Verwaltung versucht die Sitzungen schlank zu halten. Einige Themen werden deshalb nach hinten verschoben. Falls sich die Mehrheit doch für einen Ferienausschuss entschließt, sollte eine Rückmeldung an den BGM/die Verwaltung erfolgen.
- Es soll geprüft werden, ob die Sitzungsniederschriften auf der Homepage prominenter verlinkt werden können.
- Die Gemeinde suche einen neuen Friedhofsverwalter als Ersatz für den verstorbenen Herrn Königl. Frau Königl möchte nicht mehr so viel arbeiten. Es soll eine Ausschreibung erfolgen.
- Senioren-Ausschuss-Sitzung – Terminfindung.

Sitzungsende: 21:30 Uhr

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Gemeinde Schondorf am Ammersee

Vorsitzender

Alexander Herrmann
Erster Bürgermeister

Beate Strohmeier
Schriftführerin